

# Forschungsprojekt

## Qualitätssicherung bei zukünftiger Software zur DIN V 18599

### Ausgangszustand

Die Energiebedarfsberechnung für Nichtwohngebäude erfolgt im Rahmen von EnEV und EEWärmeG verbindlich mit der DIN V 18599, das Verfahren kann optional auch für Wohngebäude angewendet werden. Komplexität, Umfang und vielfältig zulässige Berechnungsoptionen der Norm führen zu Schwierigkeiten bei der softwaretechnischen Umsetzung und in der Vergangenheit auch zu teilweise differierenden Berechnungsergebnissen.

Die DIN V 18599 ist im Dezember 2011 komplett neu herausgegeben worden. Die Neufassung enthält umfangreiche Ergänzungen und Überarbeitungen der Bewertung, außerdem wurden Fehler beseitigt. Der Verordnungsgeber plant, die DIN V 18599:2011 als Bewertungsmethodik in der angekündigten EnEV 2012/2013 zu verankern. Die Softwarehersteller müssen daher vor dem Inkrafttreten der neuen Energieeinsparverordnung die Neuausgabe der Norm in ihren Softwareprodukten umsetzen.

Die Gütegemeinschaft hat sich daher für die Beantragung eines Forschungsprojektes im Rahmen der Forschungsinitiative Zukunft Bau entschieden.

### Inhalt des Forschungsprojektes

**Einheitliche softwaretechnische Umsetzung der Neufassung der DIN V 18599, einheitliche Umsetzung der angekündigten Novelle der EnEV, Qualitätssicherung bei der 18599-Software, verbesserte Anwendung im Rahmen von EnEV und Förderprogrammen**

## Geplante Arbeiten im Detail:

- **Einheitliche softwaretechnische Umsetzung der Neufassung der DIN V 18599:2011 bei allen in der Gütegemeinschaft vertretenen Herstellern**
  - Klärung strittiger Fragen bei der Interpretation der Norm, ggf. Kontaktaufnahme zum Normenkreis und/oder zum Verordnungsgeber
  - Koordination der Abstimmung innerhalb der Gütegemeinschaft
  - Sofern möglich Auswahl eines einheitlichen Berechnungsweges, wenn die Norm verschiedene Berechnungsoptionen zulässt
  - Erstellung einer Übersicht über strittige Fragen in der Norm, die als Basis für eine spätere Weiterentwicklung der Norm dienen kann
- **Erstellung von detaillierten Berechnungsbeispielen und Begleitung beim Abgleich der Beispielrechnungen**
  - Berücksichtigung aller Teile der DIN V 18599
  - Auswahl einfacher typischer Gebäude und Anlagentechniken
  - Detaillierte Aufbereitung von Eingabeparametern, Zwischenergebnissen und Endergebnissen
- **Erarbeitung der Grundlagen für die Vergabe eines Gütesiegels für DIN V 18599-Software**
  - Festlegung der einzuhaltenden Anforderungen
  - Kontrolle der Erfüllung der Anforderungen
  - Dokumentation
  - Erarbeitung eines Vorschlags für ein Gütesiegel
- **Einheitliche softwaretechnische Umsetzung der Novellierung der EnEV bei allen in der Gütegemeinschaft vertretenen Herstellern**
  - Unterstützung bei der Interpretation der neuen EnEV
  - Abstimmung mit Verordnungsgeber
  - Berücksichtigung des EEWärmeG, sofern erforderlich

Ziel des Forschungsprojektes ist **nicht** die Finanzierung der eigentlichen Programmierung der Neufassung der DIN V 18599, da dies von jedem Softwarehersteller ohnehin geleistet werden muss. Vielmehr sollen die über die von jedem Softwarehersteller einzeln durchzuführenden Aufwendungen hinausgehenden übergreifenden Tätigkeiten von externer Seite unterstützt werden.

## Zeitraumen:

Der Projektantrag wurde am 12. April 2012 bei der Forschungsinitiative Zukunft Bau eingereicht. Der Projektbeginn ist so schnell wie möglich nach positivem Förderbescheid geplant. Die Laufzeit soll insgesamt 24 Monate betragen.